

**FACH-Fachschaft Chemie
und Wirtschaftschemie
Ulm e.V.**



**FACH-Fachschaft Chemie
und Wirtschaftschemie e.V.**

c/o AStA Universität Ulm
Albert-Einstein-Allee 11
89081 Ulm, Germany

Tel: +49 731/50-22407
Fax: +49 731/50-22403
fs-chemie@uni-ulm.de

Geschäftsbericht des FACH-Fachschaft Chemie und Wirtschaftschemie Ulm e.V. für das Jahr 2009

Geschäftsstelle:

BECI Büro O27/131
c/o AStA Universität Ulm
Albert-Einstein-Allee 11
89081 Ulm, Germany

Gründungsjahr

2008

Datum Eintragung

02.07.2009

Vorstand:

Lars Boorberg
Katharina Wörle
Benedikt Weggler
Marcus Köhler

Amt:

Vorsitzende/r
stv. Vorsitzende/r
Schriftführer
Schatzmeister/in

Mitgliederliste

Zur Zeit aktive Mitglieder: 17

Ordentliche Mitglieder(17):

Boorberg Lars
Braun Stefan
Fiore Vito Antonio
Georgieff Michael
Gröne Julius
Jäckle Markus
Kapetanovic Sasa
Kanzler Reiner
Köhler Marcus
Lorenz Christoph
Rau Daniel
Riedel Denise
Stanislawski Tamara
Stein Nina-Hanna
Uhlmann Sebastian
Wegglar Benedikt
Wörle Katharina

Ideelle Mitglieder(0):

—

Fördermitglieder(0):

—

Gründungsmitglieder:

Boorberg Lars
Braun Stefan
Jäckle Markus
Kanzler Rainer
Köhler Marcus
Stanislawski Tamara
Uhlmann Sebastian
Wegglar Benedikt
Wörle Katharina

Anmerkung: Die Mitgliederliste entspricht dem Stand zum 31.12. 2009

Übersicht

Teil 1: Eckdaten des Vereins	4
a) Mitglieder	
i) Mitgliedsbeiträge	4
b) Mitgliederstatistik	
c) Finanzen	
i) Gemeinnützigkeit	4
ii) Finanzamt/ Steuernummer	4
iii) Vermögen am 01.01.	4
iv) Vermögen zum 31.12.	4
Teil 2: Geschäftsbericht	5
a) Tätigkeit des Vereins bis 31.12.2009	
i) Chemiker Sommerfest	5
ii) Erstsemestereinführung (ESE)	6
b) Finanzielle Tätigkeiten bis 31.12.2009	

Teil 1: Eckdaten des Vereins

Daten wie Name des Vereins, Sitz der Geschäftsstelle, aktueller Vorstand und Gründungsjahr befinden sich auf dem Deckblatt. Anzumerken bleibt noch das die Leitung der Geschäftsstelle vom Vorstand durchgeführt wird. Dieser stellt auch das gesamte Personal der Geschäftsstelle dar.

a) Mitglieder

i Mitgliedsbeiträge

Fördermitglieder bezahlen einen Beitrag in Höhe von 10 Euro pro Geschäftsjahr. Die übrigen Mitglieder sind beitragsfrei.

b) Mitgliederstatistik

dem FACH-Fachschaft Chemie und Wirtschaftschemie Ulm e.V. sind seit Beginn des Geschäftsjahres 2009 vier weitere Mitglieder beigetreten dies sind insbesondere:

- Fiore Vito-Antonio
- Rau Daniel
- Riedel Denise
- Stein Nina-Hanna

c) Finanzen

i Gemeinnützigkeit

Die Gemeinnützigkeit des FACH-Fachschaft Chemie und Wirtschaftschemie Ulm e.V. wurde durch die vorläufige Bescheinigung vom 20.03.2009 anerkannt.

ii Finanzamt/ Steuernummer

Das für den FACH-Fachschaft Chemie und Wirtschaftschemie Ulm e.V. zuständige Finanzamt ist das **Finanzamt Ulm** die Steuernummer lautet **Steuernummer: 88042/01835**

iii Vermögen am 01.01.

Vereinsvermögen am 01.01.2009: 2628,40€

iv Vermögen zum 31.12

Vereinsvermögen zum 31.12.2009: 1693,62€

Teil 2: Geschäftsbericht

a) Tätigkeit des Vereins bis 31.12.2009

Der Verein FACH-Fachschaft Chemie und Wirtschaftschemie Ulm e.V. wurde am 17.09.2008 gegründet. Seine vornehmlichste Tätigkeit besteht darin die Belange und Interessen der Studierenden im Fachbereich Chemie an der Universität zu vertreten dazu hat er vom 01.01.2009 bis zum Jahresabschluss 2009 folgendes geleistet:

- Satzungsgemäß wurde der regionale, überregionale und internationale Kontakt zu anderen studentischen Organisationen gefördert, indem die Teilnahme an der Bundes-Fachschaften-Tagung der Chemiefachschaften (BuFaTa-Chemie) im Sommersemester 2009 in Marburg und im Wintersemester 2009/2010 in Braunschweig ermöglicht wurde.
- Kontaktförderung zwischen den unterschiedlichen Generationen an Mitgliedern der Fakultät für Naturwissenschaften wurde durch den vom Verein geförderten Fachschaftsbetrieb gewährleistet, da beinahe sämtliche Mitgliedsgenerationen in der Fachschaft vertreten sind.
- Durch einführende Seminare an der Erstsemestereinführung und Teilnahme am Studientag gewährleisteten die Vereinsmitglieder einen kontinuierlichen Informationsfluss rund um das Chemie- und Wirtschaftschemiestudium in Ulm aus studentischer Sicht. Um mehr Transparenz zu gewährleisten wurde das "Schwarze Brett" der Fachschaft Chemie an der Universität Ulm runderneuert. Das "Schwarze Brett" wird für offizielle Aushänge der Fachschaft und des Vereins genutzt.
- Erfahrungsgemäß sind kurz vor und nach Weihnachten die Abbrecherzahlen im Chemiestudium sehr hoch. In Zusammenarbeit mit den Professoren und der Studienkommission hat die Fachschaft sowie der Verein eine Veranstaltung initiiert und organisiert. Diese Veranstaltung sollte dazu dienen Gründe für das Abbrechen herauszufinden. Es wurde ein persönlicher Rahmen geschaffen innerhalb dessen sich die Studierenden, insbesondere die Erstsemestrigen über positive und negative Aspekte der ersten Wochen des Chemiestudiums mit den für die Durchführung der Studiengänge Verantwortlichen auszutauschen. Die Ergebnisse dieses Treffens wurden in Ansätze zur Verbesserung des Bachelor/Masterstudienganges aufgenommen.
- Lehr- und Lernmaterial wurde insbesondere durch den Verkauf von Labormäntel und -brillen gewährleistet. Zusätzlich stellte der FACH auch die Möglichkeit von Übungsaufgaben und Zugang zu einer kleinen Fachbibliothek zur Verfügung.
- Durch die vom FACH-Fachschaft Chemie und Wirtschaftschemie Ulm e.V. ermöglichte und geförderte Fachschaftsarbeit wurden die hochschulpolitischen Interessen der Studierenden auch im Wintersemester 2008/2009, Sommersemester 2009 und dem Wintersemester 2009/2010 durch die Entsendung studentischer Mitglieder in die für das Chemiestudium relevanten Gremien gewahrt. Dies wären insbesondere der Fakultätsrat, der AStA sowie der Prüfungsausschuss und die Studienkommission Chemie. Durch die Ermöglichung an der Teilnahme an den BuFaTa's war es den Fachschaftsmitgliedern möglich durch Einführung neuer Konzepte mehr Einfluss auf die Auswahlgespräche neuer Professoren zu bekommen. Dadurch ist es der Fachschaft und dem Verein möglich die hochschulpolitischen Interessen der Chemiestudierenden besser zu vertreten.
- Am 02.07.2009 erfolgte die öffentliche Bekanntmachung des Vereins.
- Im September 2009 wurde ein Vereinskonto bei der Sparkasse Ulm eingerichtet.

i Chemiker Sommerfest

Am 16.07.2009 fand das alljährliche Chemiker Sommerfest statt. Diese, traditionell von der Fachschaft Chemie organisierte Ereignis dient dazu die Berührungspunkte zwischen Studierenden und

Dozierenden abzubauen. Dies ist besonders an einer kleinen Universität wie der Universität Ulm sehr wichtig da sonst ein angenehmes familiäres Klima zwischen Professoren und Studierenden nicht möglich wäre. Um dies zu ermöglichen veranstalten Verein und Fachschaft jährlich ein Grillfest an dem Studierende und Dozierende teilnehmen um in entspannter Atmosphäre Aspekte des Chemiestudiums zu besprechen. Des Weiteren nutzt die Fachschaft und der Verein die Gelegenheit die Arbeit des vergangenen Jahres vorzustellen und Mitglieder anzuwerben. Die Fachschaft Chemie und Wirtschaftschemie und der FACH-Fachschaft Chemie und Wirtschaftschemie Ulm e.V. sehen gerade solche Aktionen die der Verbesserung der Dozenten/Studierenden-Interaktion dienen als eine ihrer bedeutendsten Aufgaben an, was auch durch die Satzung §2 Abs. 2 und 6,i deutlich wird.

ii Erstsemestereinführung (ESE)

Um gerade Studienanfängern einen leichten Start ins Chemiestudium und eine unproblematische Eingewöhnung an die veränderte Lebenssituation und den neuen Lebensabschnitt zu ermöglichen bietet die Fachschaft eine Erstsemestereinführung an. Diese erstreckt sich über einen Zeitraum von zwei Kalenderwochen zu Semesterbeginn. Ein reichhaltiges Angebot an Informations-, Kennenlern- und Orientierungsveranstaltungen prägt diesen Zeitraum. Hierzu zählen unter anderem die Unirally, das "Prof-Café" und das Begegnungswochenende ("Ersti-Hütte").

Jeder der schon einmal an der Universität Ulm war, weiß das sie wie ein Labyrinth aufgebaut ist. Damit die Erstsemestrigen sich gerade in den ersten Wochen zurechtfinden bietet die Fachschaft und der Verein einen Orientierungsparcours an.

Beim "Prof-Café" bekommen die Studienanfänger die erste Gelegenheit die Dozierenden außerhalb des Hörsaals bei Kaffee und Kuchen kennen zu lernen.

Das Begegnungswochenende zielt in erster Linie darauf ab den Kontakt der Studierenden des Anfängersemesters untereinander zu stärken, sowie Bekanntschaften mit den höheren Semestern zu knüpfen. Zusätzlich werden Seminare wie

- Chemie studieren aber richtig
- Labor überleben
- Modulhandbuch, Prüfungsanmeldung und andere Formalien
- Gremien oder wie funktioniert eine Uni überhaupt
- Wofür ihr alles bezahlt! Studiengebühren und ihre Verwendung im Fachbereich Chemie

durchgeführt.

Da vor allem die ersten Wochen mit Informationen angefüllt sind gibt die Fachschaft und der Verein einmal im Jahr eine Zeitschrift, das LÖMI (Abkürzung für Lösungsmittel) heraus indem die wichtigsten Informationen festgehalten sind. Diese wird dann den Studienanfänger während der ESE kostenlos zu Verfügung gestellt.

b) Finanzielle Tätigkeiten bis 31.12.2009

Zum 01.1.2009 verfügte der Verein über finanzielle Mittel in Höhe von 2628,40€.

Das Chemiker Sommerfest fand am 16.07.2009 statt und wurde durch den FACH-Fachschaft Chemie und Wirtschaftschemie Ulm e.V. finanziell getragen. Dazu wurden Spenden in Höhe von 650€ von Professoren des Fachbereichs Chemie und Wirtschaftschemie der Uni Ulm eingeworben, die Studienkommission des Fachbereichs erklärte sich bereit Rechnungen im Wert von 300€ zu übernehmen. Diese 300€ wurden allerdings erst nach der Veranstaltung erstattet, deshalb mußte der Verein diesen Betrag vorfinanzieren. Des Weiteren hat der Verein durch den Verkauf von Getränken, zum Selbstkostenpreis, 433,70€ eingenommen. An Privatspenden gingen am Tag der Veranstaltung

55,80€ ein. An Ausgaben hatte der Verein 814,32€ für Speisen, 512,50€ für Getränke und 80,64€ für Ausstattung wie z.B. Grillkohle zu bestreiten. Es wurden nicht alle Getränke aufgebraucht. Da diese auf Kommission erworben wurden konnten Getränke im Wert von 152,05€ zurückgegeben werden.

Im September wurde das Vereinskonto eröffnet und der Verein offiziell bekannt gemacht. Für die Bekanntmachung fielen Gebühren in Höhe von 9,90€ an.

Für die im Oktober 2009 durchgeführte Erstsemestereinführung (ESE) und das damit verbundene Begegnungswochenende (Ersti-Hütte) sagte die Studienkommission Übernahme der Fahrt- und Übernachtungskosten zu. Die Reisekosten betragen 185,84€ und die Übernachtungskosten 1378€. Aus organisatorischen Gründen erfolgte die Zahlung erst im Jahr 2010 so dass der Verein die Geldmittel zur Durchführung dieser Veranstaltungen vorfinanzierte.

Für das Begegnungswochenende zahlten die 35 teilnehmenden Studienanfänger je 20€, die 16 Vereinsmitglieder je 15€ und die 2 ehemaligen Fachschaftsmitglieder je 25€. Damit ergab sich ein von den Teilnehmern ein insgesamt erbrachter Unkostenbeitrag von 990€

Für die kompletten Erstsemesterveranstaltungen fielen Ausgaben in Höhe von 651,67€ für Verpflegung, 388,20€ für Getränke, 58,14€ für Bedarfsartikel wie z.B. Putzmittel an.

Insgesamt wurden für die ESE 2661,85€ vom Verein ausgegeben.

Ende Oktober wurde der von der Studienkommission versprochene Anteil von 300€ am Chemiker Sommerfest an den Verein überwiesen. Für eine Fachschaftssitzung am 21.10.2009 wurde für die teilnehmenden Mitglieder Pizza bestellt, welche 38€ kostete.

Im November 2009 entsandte die Fachschaft vier Mitglieder zur Bundes-Fachschaften-Tagung (Bu-FaTa) nach Braunschweig. Der Tagesbeitrag in Höhe von 25€ pro Teilnehmer, gesamt 100€, trug der Verein.

Weiterhin fanden im November mehrere Professorengespräche statt für die Getränke im Wert von 15,68€ angeschafft wurden.

Im Dezember druckte die Fachschaft für 2 Studentinnen Seminararbeiten, die Kosten in Höhe von 41,56€ übernahmen die Beiden selbst. Die Fachschaft fungierte hier nur als Zahlungsträger, da einzelne Studenten keinen Zugriff auf den Druckraum der Universität haben, ohne vorherige Anleitung. Im Dezember erhielt die Fachschaft einen Gewinnanteil vom BECI-Fest, welches im Mai stattfand. Für das Stellen von Organisatoren und Helfern erhielt der Verein 1030,64€. Die Fachschaft stellt für die größeren Feste an der Universität regelmäßig Organisatoren, Helfer und Geldmittel zur Verfügung. Dies wären insbesondere das BECI-Fest. Hierfür erhält der Verein jeweils einen Gewinnanteil der sich am wirtschaftlichen Ergebnis der jeweiligen Veranstaltung bemisst. Der Geldmittelbetrag zur Vorfinanzierung des BECI-Festes wurde bereits vor der Gründung des Vereins getätigt.

Über das gesamte Jahr wurden Labormäntel und Brillen zu 11€/Mantel und 4€/Brille an Studierende der Fakultät für Naturwissenschaften der Uni Ulm verkauft. Anfang Oktober 2009 mußten die Bestände wieder aufgefrischt werden. Hierfür wurden 60 Mäntel und 58 Brillen zu insgesamt 814,56€ angeschafft. Vier der bei der ersten Lieferung nicht gelieferte Mäntel wurden später nachgesandt, die Rechnung für diese vier wurde übersehen und ist erst Anfang 2010 beglichen worden. Pro verkauften Mantel hat der Verein einen Gewinn von 0,59€, pro Brille von 0,73€. Im gesamten Jahr 2009 wurden insgesamt 525€ durch den Verkauf von Labormänteln und Laborbrillen eingenommen.

Für Büromittel wurden 3,78€ ausgegeben.

Durch das Chemiker Sommerfest und die ESE wurden jeweils größere Mengen an Getränken angeschafft. Ein Aufsummieren von Pfandausgaben in Höhe von 290,39€ und Pfandrückgaben in Höhe von 269,65€ ergab ein Defizit von 20,74€. Ein genaues Zuordnen des Verlustes ist nicht möglich, da die Getränke teilweise nicht zeitnah zurückgebracht wurden.

Im Jahre 2009 wurde im ideellen Bereich ein Überschuss von 957,90€ erzielt. Im Zweckbetrieb betrug der Verlust 2898,80€ und im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb wurde ein Gewinn von 1006,12€ erzielt.

Für das Jahr 2009 ergab sich somit gesamt gesehen ein Verlust von -934,78€. Allerdings fehlt hier der Betrag von 1563,84€ den die Studienkommission Chemie bis Jahresende überweisen wollte. Dies ist wie bereits erwähnt aus Gründen der Durchführbarkeit seitens der Studienkommission erst im Jahr 2010 geschehen.

Zum 31.12.2009 verfügt der Verein über finanzielle Mittel in Höhe von 1655,78€ Bankguthaben und 37,84€ in bar, gesamt 1693,62€.